

## Wenn Traditionen leben

**Vier Urenkel des Tabakpioniers Anton Schwärzler pflanzen fürs Dorfjubiläum Tabak – wie früher.**



Tabakanbau anno dazumal anlässlich des Jubiläums 950 Jahre Ichenheim (von links): Hans Reichenbach, Raimund Jäger, Alex Kopf und Fridolin Schwärzler. Foto: Dieter Fink

NEURIED-ICHENHEIM. Ins Elwli Donis in der Wilhelmstraße sind Tabakpflanzen für das große 950-jährige Dorfjubiläum am 1. und 2. Oktober gesetzt worden.

Mit Setzschnur, Setzkorb und Setzer – ganz wie früher – haben vier Urenkel des Tabakpioniers Anton Schwärzler, besser als Elwli Doni bekannt, Tabak für das 950-jährige Dorfjubiläum im Oktober ausgepflanzt. Fridolin Schwärzler, Alex Kopf, Raimund Jäger und Hans Reichenbach haben die Tradition des Tabakpflanzens wieder aufleben lassen. Ihr Vorfahre Anton Schwärzler hat bereits 1899 einen großen Tabakschopf erbaut und damals schon auf 150 Ar Tabak angepflanzt. Im darauffolgenden Jahrhundert wurde in Ichenheim die Tabakfläche stetig ausgeweitet. Aufgrund der großen Anbaufläche galt Ichenheim als Zentrum des Tabakanbaues im Ried. Der Tabakanbau brachte viel Arbeit mit sich, aber auch ein gesichertes Einkommen. Die blühenden Tabakfelder prägten im Sommer die Landschaft im Ried.

Anlässlich des 950-jährigen Dorfjubiläumsfests am 1. und 2. Oktober wird Fridolin Schwärzler in der Wilhelmstraße im Themenhof "Elwli Duwakhof" wie früher von der Anzucht der Tabakpflanzen, das Auspflanzen, Ernten, Anstechen von Hand mit Nadel und Schnur, Aufhängen und Trocknen vorstellen. Ein großer Teil der nun gepflanzten Tabakpflanzen soll als blühende Tabakstöcke zur Dekoration der gesamten Festmeile aufgestellt werden. Damit soll auch dokumentiert werden, welche Bedeutung der Tabakanbau im Ried und auch besonders in Ichenheim über 150 Jahre hinweg hatte.

Autor: Dieter Fink

WEITERE ARTIKEL: NEURIED

### Chöre singen Stationen durch Wien

Vor ihrer Konzertreise präsentieren Gemischter Chor und Chor Young Xang in Altenheim ihr Reiserepertoire. **MEHR**

### Erste Epoche ist zu Ende

Abschlussfeier für Absolventen der Realschule Neuried. **MEHR**

## Wie soll Neuried 2030 aussehen?

Wie soll Neuried im Jahr 2030 dastehen? Auftakt für ein Gemeindeentwicklungskonzept mit Bürgerbeteiligung . **MEHR**